

Mediziner:Innen klären auf: Auf **gesund24.at** haben **Leser:innen** die Möglichkeit, Fragen an **Gesund-Profis** zu stellen. Einige davon werden hier beantwortet.

SPRECHSTUNDE



DR. FRANKLIN KUEHNAS, FECSM
Facharzt für Urologie und Andrologie, Wien;
dr-kuehhas.at

PENISPROTHESE ALS LÖSUNG

Nachdem ich (53) seit Jahren an erektiler Dysfunktion leide und Viagra und Co. nicht (mehr) helfen, bin ich auf das Thema Penisprothese gestoßen. Kann ein solches Implantat die Lösung für meine Erektionsprobleme sein?

ANTWORT: Eine Penisprothese bzw. Schwellkörperimplantat ist eine höchst effektive Methode zur Behandlung fortgeschrittener erektiler Dysfunktion. Das Implantat ersetzt nicht den Penis selbst, sondern die nicht mehr richtig funktionierenden Schwellkörper. Moderne, hydraulische Prothesen ahmen den natürlichen Erektionsmechanismus nach: Eine Flüssigkeit wird in zwei Silikonzylinder im Penis gepumpt, das Glied dadurch steif. Nach dem Akt wird diese wieder abgelassen. Weder Gefühlsleben noch Orgasmus- oder Ejakulationsfähigkeit werden von der Prothese beeinträchtigt. Da beim Einsetzen das körpereigene Gewebe zerstört wird, sollte die Penisprothese für Patienten reserviert sein, die auf konservative Behandlung nicht ansprechen. Dann aber zählen Penisprothesen zu den Therapien mit der höchsten Zufriedenheitsrate.



DR. FRANZ STEPHAN SCHWARZ
FA für Orthopädie und Traumatologie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
orthoundknie.at

SPORT MIT KÜNSTLICHER HÜFTE

Kann ich mit einer künstlichen Hüfte wieder Sport betreiben?

ANTWORT: Auch wenn eine Vollbelastung mit einer neuen Prothese meist schon am Operationstag möglich ist, werden Stützkrücken für etwa 6 Wochen empfohlen. Mithilfe der Physiotherapie erlernen Sie ein sauberes Gangbild; sobald dieses wieder flüssig ist, können die Krücken weggelassen werden. Danach folgt der muskuläre Aufbau, damit Sie zur vollen Mobilität zurückkehren und der Körper sich an das künstliche Gelenk gewöhnt. Sportarten wie Radfahren, Schwimmen, Golf oder Wandern sind problemlos möglich. Grundsätzlich können auch andere Sportarten wieder aufgenommen werden, allerdings können hohe Belastungen die Lebensdauer der Prothese verkürzen. Stop-and-go-Sportarten wie Tennis sowie Aktivitäten mit erhöhter Sturzgefahr sollten vermieden werden. Wichtig ist Geduld auf dem Weg zurück zur sportlichen Leistungsfähigkeit. Wer ambitionierte Ziele hat, sollte besonders auf eine stabile Beckenmuskulatur achten.

So funktioniert es: Stellen Sie Ihre persönliche Frage an Expert:innen auf

gesund24.at